

**AD-HOC-MELDUNG**  
**der Schaltbau Holding AG, München**

- Schaltbau-Konzern operativ deutlich verbessert
- Schaltbau-Aktionäre und Kernbanken zeichnen Genussrechtskapital

*München, 31. März 2004* – Die systematische Neuordnung des Schaltbau-Konzerns und konsequent betriebene Restrukturierungsmaßnahmen haben im Geschäftsjahr 2003 zu einer deutlichen Verbesserung des operativen Ergebnisses (EBIT) geführt. Nach minus 28,5 Millionen Euro im Vorjahr schloss der Konzern das Jahr 2003 nach vorläufigen Zahlen mit einem negativen operativen Ergebnis (EBIT) von 2,7 Millionen Euro ab. Der Verlust ist von einem Wechsel in der Konsolidierungsmethode bei einer Tochtergesellschaft beeinflusst. Bereinigt um diesen Effekt hat der Konzern die Gewinnzone wieder erreicht.

Der Jahresfehlbetrag im Konzern betrug im abgelaufenen Geschäftsjahr 13,8 Millionen Euro, nach minus 29,6 Millionen Euro im Vorjahr. Wesentlichen Einfluss auf die Höhe des Jahresfehlbetrags hatten die Effekte aus dem Verkauf der Beteiligungsgesellschaft InfoSystems GmbH, Wuppertal, mit einem außerordentlichen Aufwand von 9,7 Millionen Euro. Dadurch und durch den genannten Wechsel in der Konsolidierungsmethode verringerte sich das Eigenkapital im Konzern von minus 8,2 Millionen Euro (angepasst nach DRS 10) auf minus 30,5 Millionen Euro.

Der Konzernumsatz konnte – verglichen mit dem bereinigten Vorjahreswert, d.h. ohne die verkaufte Kiepe Elektrik-Gruppe - von 213,9 Millionen Euro um sechs Prozent auf 227,4 Millionen Euro gesteigert werden. Der Auftragseingang hat sich bereinigt um 0,5 Millionen Euro leicht auf 218,5 Millionen Euro im abgelaufenen Geschäftsjahr erhöht.

Nach Ablauf der Bezugsfrist für die Aktionäre (Zeichnung über 0,2 Millionen Euro) haben die Kernbanken der Schaltbau Holding AG am 15. März 2004 das restliche Genusssrechtskapital gezeichnet und gegen Kreditforderungen gewandelt. Dadurch verbesserte sich das Eigenkapital in der Schaltbau Holding AG, ebenso wie im Konzern jeweils um 12,0 Millionen Euro.

Mit Zeichnung der Genussrechte und der Durchführung der vereinfachten Kapitalherabsetzung konnten somit alle Beschlüsse der außerordentlichen Hauptversammlung vom 19. Dezember 2003 bereits im ersten Quartal 2004 erfolgreich umgesetzt werden. Diese bilden die Voraussetzung für weitere Kapitalmaßnahmen sowie für die Neuordnung der langfristigen Finanzierung des Konzerns. Damit wurde ein wesentlicher Schritt zur Zukunftssicherung des Konzerns erreicht.

Ansprechpartner:  
Wolfdieter Bloch - Schaltbau Holding AG  
Tel. 089 93005 209 - Fax 089 93005 318